



ARBEITSGRUPPE LITURGIE

1. Status quo
2. Unsere Stärken
3. Unser Zukunftsbild



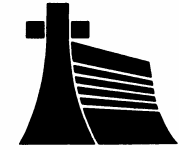
ERZDIÖZESE WIEN
VIKARIAT WIEN-STADT
Dekanat Hernals

1. Status Quo

ORGANISATORISCH:

Fünf Treffen der Arbeitsgruppe: Vom Kennenlernen über die Beantwortung des Fragebogens, Vergleich und Austausch der Ergebnisse bis hin zu konstruktiven Diskussionen

Wir treffen uns auch weiterhin und freuen uns auf weitere Mitglieder:



ERZDIÖZESE WIEN
VIKARIAT WIEN-STADT
Dekanat Hernals

1. Status Quo

INHALTLICH:

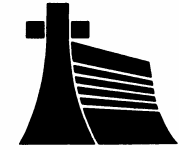
18 Sonntagsmessen (inkl. Vorabendmessen) in den vier Pfarrkirchen, der Schafbergkapelle, im KH Göttlicher Heiland, bei den Schwestern in der Kreuzwiesengasse

Schöne, einladende Gotteshäuser, die tagsüber offen sind (Dornbach nur der Vorraum; Hernals zusätzlich Abendkirche)

In 15 Gehminuten sind von unseren Pfarrkirchen jeweils drei bis fünf andere Gottesdienststätten (auch in anderen Dekanaten!) erreichbar

Gemeinsame Feiern:

- Dekanatskreuzweg
- Dekanatsmaiandacht
- Fronleichnam (gemeinsam mit Pfarre Sandleiten)
- Dekanats-Erntedank



ERZDIÖZESE WIEN
VIKARIAT WIEN-STADT
Dekanat Hernals

2. Unsere Stärken

Vielschichtige und spezifische Angebote in den einzelnen Pfarren: z. B. Vesper in Dornbach, der Kreuzweg in der Kalvarienbergkirche, Herz-Jesu-Fest in der Sühnekirche, Taizé-Gebete in der Marienpfarre und in der Pfarre Dornbach.

Gute musikalische Gestaltung der Gottesdienste, Verteilung der liturgischen Aufgaben in der Liturgie, Betreuung der Kranken, verschiedene Gebets- und Feierformen, Kreuzwege, Maiandachten, Anbetung, Trauerbegleitung, ...

3. Unser Zukunftsbild

Jahresplanungen nach Möglichkeit aufeinander abstimmen und die liturgischen Angebote in den einzelnen Pfarren bekannt machen

Bestehende gemeinsame Feiern miteinander weiterentwickeln

Gemeinsam neue Feier-/Andachtsformen bzw. Liturgische Angebote erarbeiten und diese pfarrübergreifend vorbereiten und durchführen

Die Arbeitsgruppe Liturgie trifft sich auch weiterhin – neue Mitglieder sind sehr herzlich willkommen!